

j) Partei/ und Staatsgeheimnisse zu wahren, in allen Fragen politische Wachsamkeit zu üben und sich stets bewußt zu sein, daß Wachsamkeit der Parteimitglieder auf jedem Gebiet und in jeder Lage notwendig ist. Der Verrat von Partei/ und Staatsgeheimnissen ist ein Verbrechen an der Partei und der Arbeiterklasse und unvereinbar mit der Zugehörigkeit zur Partei;

k) überall, in jeder Stellung, die die Partei ihm übertragen hat, die Weisungen der Partei über die richtige Auslese der Kader nach ihrer politischen und fachlichen Eignung unbedingbar zu befolgen. Wer die Parteiprinzipien in der Kaderarbeit verletzt, nicht die notwendige Wachsamkeit übt, Mitarbeiter aufgrund freundschaftlicher oder verwandtschaftlicher Beziehungen, persönlicher Ergebenheit oder Herkunft aus derselben Gegend auswählt, ist zur Verantwortung zu ziehen.